

GERNSBACHER STADTANZEIGER

Ausgabe Nummer 7

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental
Donnerstag, 12. Februar 2026



Rathaussturm mit Narrengericht

auf dem Rathausplatz, heute,
am Schmutzigen Donnerstag, ab 11.11 Uhr

→ weiter Seite 2

Scheuerner Fastnachtsclub

Narrenbaumstellen
am Freitag, ab 17.11 Uhr am
Sternenplatz, danach Party
in der GS Scheuern

→ weiter Seite 13

Band „Mundwerk“

mit musikalisch-närrischer
Musik am Freitag, ab 20 Uhr
im Kirchl Obertsrot

→ weiter Seite 6

Rosenmontags- umzüge

Obertsrot, um 14.33 Uhr
Reichental, um 14.01 Uhr
anschließend in beiden Orten
närrisches Treiben

→ weiter Seite 2

Fastnachts- gottesdienst

mit Narren in der Kirche
St. Marien Gernsbach
am Sonntag, um 11 Uhr

→ weiter Seite 14

Rathaussturm und Narrengericht

Am Schmutzigen Donnerstag, 12. Februar, um 11.11 Uhr stürmen die Gernsbacher Narren das Rathaus.

Waldschädder, Hexen von der Bleich und andere Gernsbacher Fastnachtsgruppen versammeln sich auf dem Platz vor dem Rathaus, um die Schlüsselgewalt an sich zu ziehen und Bürgermeister Julian Christ auf die Rathaustrampe zu entführen. Wie jedes Jahr muss sich das Stadtoberhaupt auch in diesem Jahr wieder vor dem Narrengericht aus Bleichhexen und Waldschäddern verteidigen. Für dieses Spektakel dürfen sich die närrischen Besucherinnen und Besucher auch auf die Gernsbacher Hoheiten Prinzessin Alexia I. und Prinz Luis I. freuen. Das Gernsbacher Prinzenpaar wird dem Narrengericht einen würdigen Rahmen geben und zusammen mit dem Narrenvolk den Rathauschef seiner Ämter bis zum Aschermittwoch entheben. Neben dem Narrengericht gibt es ein humorvolles musikalisches Rahmenprogramm, und die Bleichhexen stellen ihr diesjähriges Motto vor.



Narrengericht am Schmutzigen Donnerstag 2025.

Foto: Stadt Gernsbach

Die städtische Kindertagesstätte Fliegenpilz sorgt für das leibliche Wohl der Narrengemeinde. Ein Sektstand des Geschäfts Optik Knapp rundet das Angebot ab.

Alle großen und kleinen Narren, alle Kinder und Erwachsene, alle Freunde der Fastnacht und Neugierige sind herzlich auf den Rathausvorplatz eingeladen. ■

Narrenfahrplan

Donnerstag, 12. Februar - Schmutziger Donnerstag

11.11 Uhr Rathaussturm und Narrengericht Gernsbacher Faschingsgruppen, Rathaus Gernsbach

14.30 Uhr Faschingstreiben der Brunnberghexen Reichental, Rathausplatz Reichental

17 Uhr Narrenbaumstellen der Obertsroter Schlossbergteufel, Blumeplatz Obertsrot

Freitag, 13. Februar

17.11 Uhr Narrenbaumstellen des Scheuerner Fasnachtsclubs am Sternenplatz Scheuern, anschließend Party in der Grundschule Scheuern

19.01 Uhr Fastnachtssitzung des Fördervereins des MV Orgelfels Reichental (ausverkauft), Turnhalle Reichental

20.00 Uhr Musikalisch-närrischer Abend im Kirchhof Obertsrot mit „Mundwerk“

Samstag, 14. Februar

14.30 Uhr Kinderfasching des Scheuerner Fasnachtsclubs, Grundschule Scheuern

19.01 Uhr Fastnachtssitzung des Fördervereins des MV Orgelfels Reichental (ausverkauft), Turnhalle Reichental

Montag, 16. Februar - Rosenmontag

14.01 Uhr Rosenmontagsumzug der Brunnberghexen Reichental, Reichental

14.33 Uhr Rosenmontagsumzug der Obertsroter und Hilpertsauer Vereine, Obertsrot

Mittwoch, 18. Februar - Aschermittwoch

17 Uhr Geldbeutelwäsche und Narrenbaumfällen am Blumeplatz Obertsrot, anschließend Trauerumzug zur Fasentverbrennung an der Ebersteinhalle

17 Uhr Kateressen bei der Feuerwehr Abteilung Süd im Feuerwehrhaus/Ebersteinhalle

19 Uhr Fastnachtsverbrennen des Scheuerner Fasnachtsclubs beim Festplatz an der Grundschule, Umzug ab Sternenplatz, Scheuern

Foto: Thinkstock/Stockbyte/Thinkstock

Eingeschränkter Bürgerservice am Schmutzigen Donnerstag

Wegen des Rathaussturms und des Narrengerichts mit närrischem Rah-

menprogramm bleiben das Rathaus und alle städtischen Dienststellen am

Schmutzigen Donnerstag, 12. Februar, ab 11 Uhr geschlossen.

Baccarater Kristallhexen

Die Kristallhexen aus der Partnerstadt, begleitet von den Bürgermeisterstellvertreterinnen Yvette Coudray und Sabrina Vaudeville, nahmen am vergangenen Samstag am Fastnachtsumzug der Waldschädder teil und zeigten damit eindrucksvoll, wie lebendige Traditionen Menschen über Grenzen hinweg verbinden.

Beim herzlichen Empfang durch eine Delegation der Bleichhexen und des Prinzenpaares zeigte sich die gegenseitige Wertschätzung der Partnerstädte. Zum Mittagessen kamen alle Beteiligten gemeinsam im Papierzentrum zusammen.

Nach einem traditionellen Gruppenfoto am Nepomuk an der Stadtbrücke schauten die Kristallhexen beim Narrenbaumstellen auf dem Marktplatz zu, bevor



Gruppenfoto mit den Kristallhexen, den Bleichhexen und dem Prinzenpaar an der Stadtbrücke.
Fotos: Stadt Gernsbach

sie mit Begeisterung am Umzug selbst teilnahmen und damit ihre Verbundenheit mit der lokalen Fasnacht zeigten. ■



Die Kristallhexen aus der Partnerstadt Baccarat als Teilnehmer beim Umzug.



1.v.l. Sabrina Vaudeville (Partnerschaftskomitee und Bürgermeisterstellvertreterin), 4.v.l. Yvette Coudray (Vorsitzende Partnerschaftskomitee und Bürgermeisterstellvertreterin) sowie Bleichhexen und das Prinzenpaar.

Straßensperrungen wegen Fastnachtsveranstaltungen

12.2. Rathaussturm mit Narrengericht am Schmutzigen Donnerstag

Wegen des Rathaussturms mit anschließendem Narrengericht ist der Rathausplatz am Schmutzigen Donnerstag ab 7.30 Uhr bis zum Veranstaltungsende für den öffentlichen Verkehr gesperrt.

16.2. Rosenmontagsumzug in Obertsrot

Der Arbeitskreis Ebersteinhalle veranstaltet den traditionellen Rosenmontagsumzug in Obertsrot. Die Aufstellung der Teilnehmenden erfolgt auf der K3700 (ab dem Anwesen Obertsroter Str. 1). Um 14.30 Uhr geht der Umzug durch die Obertsroter Straße zur Ebersteinhalle, wo er sich auflöst.

Während des Umzugs kommt es zu Verkehrsbehinderungen. Der Veranstaltungsbereich - Obertsroter Straße und Ortsdurchfahrt - wird von 11 bis ca. 17 Uhr für den öffentlichen Verkehr gesperrt. Die Zufahrt zu Klingelstraße und Badhaus-

weg ist von Richtung Hofstätte/Schlossstraße für Anlieger frei. Die Einfahrt zur Sebastian-Gruber-Brücke ist voll gesperrt. Aus Richtung Hilpertsau ist die Zufahrt bis zur Ebersteinhalle frei. Zwischen der Halle und der Hilpertsauer Brücke gilt ein einseitiges Halteverbot.

16.2. Rosenmontagsumzug in Reichental

Am Rosenmontag veranstalten die Reichentaler Brunnberghehen den Faschingsumzug in Reichental.

Der Umzug stellt sich im Hailweg (Ortseingang) auf und nimmt von dort ab 14.01 Uhr folgenden Weg:

Hailweg - entlang der Kaltenbronner Straße (L 76b) bis zur Abzweigung Badstraße - Badstraße - Süßer Winkel - Langenackerstraße bis zur Turnhalle.

Die Ortsdurchfahrt Reichental ist von 13.35 Uhr bis 15.30 Uhr für den Durchgangsverkehr gesperrt. Der Veranstaltungsbereich sowie die Kaltenbronner Straße (L76b) sind während des Umzugs für den öffentlichen Verkehr gesperrt. ■

Fastnacht in Rückkorbhausen in den 1950ern

Eine Bütt in Form eines Rückkorbs, das ehemalige Obertsroter Rathaus sowie rechts daneben das Gasthaus „Blume“: Auf dem Bild von Anfang der 1950er Jahre ist gut zu erkennen, dass

es sich hier um Fastnacht in Obertsrot/ Rückkorbhausen handelt.

1952 hieß es in der Begrüßung des Präsidenten des KVR (Karneval-Verein

Rückkorbhausen), mit Anspielung auf die damals geforderte Wiederbewaffnung:

Wir grüßen Euch, Ihr Rückkorbhausener Narren, willkommen Ihr Gäste in unserem Tal, sei uns begrüßt in Deinem Glanze, Willkommen uns „Prinz Karneval“.

Ein Jahr lang bliebest du uns fern, wir trugen alle stille Trauern, wir wussten nicht ob Dich nicht auch, kassiert hat Mister Eisenhower.

Man entmilitarisierte uns bis auf die Knochen, und heute heißt, die Augen links, fass wieder Tritt, wir aber sagen jetzt das Eine, „Nur bei Prinz Karneval marschieren wir mit.“

Nun fahre stolz in Deinem Wagen, vom Narrenvolk umringt, umschwärmt, Du bringst uns doch von allen Grossen, nur Freude, die das Herz erwärmt. ■



Fastnacht in Rückkorbhausen in den 1950er Jahren. Foto: Stadtarchiv Gernsbach

17. - 19.2.: Teilweise Fahrbahnspernung in der Weinbergstraße

Wegen Baumaßnahmen, für die ein Mobilkran erforderlich ist, wird die Fahrbahn im Bereich Weinbergstraße 3 von 17. - 19.2. teilweise gesperrt.

Der per Ampel gesteuerte Fußgängerüberweg wird für diesen Zeitraum deaktiviert.

24.2.: Rathaus geschlossen

Wegen einer mehrstündigen, internen, bereichsübergreifenden Veranstaltung ist das Rathaus am Dienstag, 24. Februar geschlossen.

Die Touristinformation wird jedoch zu den üblichen Zeiten geöffnet sein (9 - 12 Uhr / 14 - 16 Uhr).

Zu verschenken

Jede Woche haben die Leserinnen und Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat und sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle zur Selbstab-

holung anzubieten, soweit sie verschenkt werden. Anzeigenwünsche können per E-Mail an stadtanzeiger@gernsbach.de übermittelt oder telefonisch unter 644-445 mitgeteilt werden. Annahmeschluss

ist jeweils montags, 15 Uhr.

Angebote der Woche

Designer-Couch von Ligne Roset „Nomad“, L-Form 2,60 x 1,70 m, mit 7 Kissen, Tel. 0176 82553266

Musikalische Freuden des Barock

Am Sonntag, dem 1. März, um 18 Uhr wird in der Stadthalle Musik für Violine, Querflöte, Oboe, Fagott und Cembalo erklingen. Für das erste Konzert des Jahres hat die Kulturgemeinde Gernsbach das Ensemble de la Réjouissance eingeladen.

Die Mitglieder dieses Quintetts stammen aus Spanien, Korea und Südafrika, betonen aber ihre starke Verbindung zur hiesigen Umgebung. Sie sind nicht nur erfahrene Musiker der Baden-Badener Philharmonie, sondern unterrichten auch unter anderem an den Musikhochschulen in Karlsruhe und Freiburg. Song Yi Chae am Cembalo, der Flötist Sakhile Humbane, Oboist Young-Guk Lee und Fagottist Pol Centelles sind „alte Bekannte“ der Kulturgemeinde, während die Geigerin Esther Gutiérrez erstmalig in Gernsbach auftritt.

Das Ensemble de la Réjouissance hat nicht nur in Baden-Baden bereits erfolgreich konzertiert, die fünf Musiker sind darüber hinaus regelmäßig auf internationalen Bühnen in Frankreich, den Niederlanden, Spanien, Südkorea und Japan zu Gast. Am 1. März werden sie in unterschiedlicher Besetzung, teils auch



Das Ensemble de la Réjouissance tritt in der Stadthalle auf.

Foto: Kevin Querra

solistisch, zu hören sein. Gespielt werden Werke von Johann Sebastian und Carl Philipp Emanuel Bach sowie von Telemann, Vivaldi, Boismortier und Janitsch.

Eintrittskarten sind im Vorverkauf für 18 € (Mitglieder 14 €) im Kulturamt/Touristinfo der Stadt (Tel. 07224 644-446)

erhältlich, außerdem bei eventim.de und den Eventim-Verkaufsstellen.

An der Abendkasse beträgt der Eintrittspreis 20 € (Mitglieder 16 €). Vorverkauf (außer Eventim) und Abendkasse nur mit Barzahlung. Freier Eintritt für Schülerinnen, Schüler und Studierende. ■

Anpassung der Gebühren für den Personalausweis

Der Bundesrat hat am 30.01.2026 der Gebührenerhöhung für den Personalausweis zugestimmt. Zum 7. Februar 2026 wurden somit die

Gebühren für den Personalausweis für Personen über 24 Jahre auf 46 Euro und für Personen unter 24 Jahren auf 27,60 Euro angehoben.

Hinweis zum Bürgerbüro

Das Bürgerbüro bleibt an den folgenden Tagen jeweils von **12 bis 13 Uhr** geschlossen: Montag, 16. Februar und Donnerstag, 19. Februar



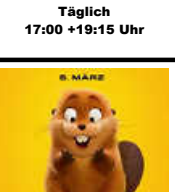
**Globus
Atlantia
Kinocenter
Gernsbach**

Bleichstrasse 40
Tel. 07224 - 21 15

www.kinocentergernsbach.de
info@kinocentergernsbach.de

Programm vom:
12.02.26 bis 18.02.2026



 Täglich 14:45 17:00 Uhr Montag nicht 14:45 Uhr	 Täglich 14:45 Uhr Sonntag nicht 14:45 Uhr	 Täglich 17:00 + 19:15 Uhr	 Vorpremiere Sonntag + Montag 14:45 Uhr	 Montag bis Mittwoch 19:00 Uhr	 Donnerstag bis Sonntag 19:15 Uhr
 Auslese 19.02. + 25.2.26 19:15 Uhr	 Demnächst ab 26.02.2026	 Vorpremiere Am 28.2. + 01.3. 14:45 Uhr	 Best of Cinema 03.03.26 Di. 19:15 Uhr	 Demnächst ab 26.03.2026	 Vorpremiere Ab 01.04.26

MEHR INFOS UND KARTEN FINDET IHR AUF UNSERER WEBSEITE:
www.kinocentergernsbach.de

Närrischer Musikabend mit Mundwerk

Am 13.2. ab 20 Uhr wird's im Kirch! musikalisch-närrisch: der Eintritt ist frei, der Hut geht rum – und die gute Laune ist garantiert.

Am Freitag, den 13.2. heißt es im Kirch! reinspaziert, mitsingen, mitlachen – und am Ende gerne „Hut ab“. Denn ab 20 Uhr füllt „Mundwerk“ wieder einen ganzen Abend im Kirch! – im besten Fasnachts-Sinne: Eintritt frei, aber der Hut geht rum. Wer also schon immer mal Pop bis Rock hören wollte, ist hier goldrichtig. „Mundwerk“ bringt seit 2018 Bühnen zum Beben und liefert Coversongs „eins zu eins“ – nur eben mit eigener Note und ordentlich guter Laune. Bekannt geworden ist die Truppe durch zahlreiche er-

folgreiche Auftritte auf den Narrenbühnen in Iffezheim und Wintersdorf – und genau diese närrische Energie bringen sie jetzt ins Kirch!. Das Beste: Die Songauswahl wird jedes Mal neu festgelegt. Das heißt: keine „ewig gleiche Setlist“, sondern Überraschungen inklusive – von „Oh, den hab ich ewig nicht gehört!“ bis „Den singen wir jetzt aber alle!“.

Mit dabei sind Jens Kalkbrenner (Gesang/Gitarre), Thilo Klumpp (Gesang/Schlagzeug), Karina Obrist-Seiser (Gesang/Gitarre), Matthias Peter (Gesang/Akkordeon), Tamara Straub (Violine) und Markus Weißbecher (Tuba). Sechs Musiker, ein Abend, jede Menge Stimmung – und wenn der Hut kommt: einfach das



Die Mitglieder der Band „Mundwerk“.

Foto: Jens Kalkbrenner

einwerfen, was jedem passt. Ticketreservierung gerne über die Homepage www.kultur-im-kirchl.de. Das Veranstaltungsteam freut sich auf einen herrlich närrischen Abend mit vielen Zuhörern im Kirch!. ■

VON-DRAIS-GEMEINSCHAFTSSCHULE GERNSBACH

„Tag der offenen Tür“

Interessierte Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen sowie ihre Eltern und Familienangehörigen können am Donnerstag, 26. Februar, die Von-Drais-Schule erkunden und das vielfältige Angebot der Gemeinschaftsschule hautnah erleben.

Von 16.30 Uhr bis 19 Uhr ist das Schulgebäude für alle Gäste geöffnet. Hier kann man die brandneuen Fachräume kennenlernen und Infos zu den Arbeitsmethoden in den Hauptfächern und den Abschlüssen an der Gemeinschaftsschu-

le bekommen. Es gibt Multimediaführungen, spannende Mitmachaktionen und vieles mehr. Auch für kulinarische Verpflegung ist gesorgt. Das gesamte Kollegium steht zusätzlich für Fragen zur Verfügung. Die Von-Drais-Schule freut sich auf regen Besuch.

Anmeldetermine:

Montag, 9.3.2026 von 9 - 12 Uhr und 14 - 16.30 Uhr
Dienstag, 10.3.2026 von 9 - 12 Uhr und 14 - 16.30 Uhr
Donnerstag, 12.3.2026 von 9 - 12 Uhr ■



Die Von-Drais-Gemeinschaftsschule stellt sich beim Tag der offenen Tür vor.

Foto: Von-Drais-Schule

REALSCHULE GERNSBACH

Spaß beim Völkerballturnier

Am 6. Februar fand das alljährliche Völkerballturnier der Schule statt: In der Realschulhalle traten die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klasse im Unterstufenturnier gegeneinander an, wobei die Klassen 5a und 6a als Klassensieger hervorgingen.

Die Klasse 6a schaffte es jedoch am Ende, den Sieg über alle Unterstufenklassen davonzutragen. Untermalt wurde das Turnier von so mancher Tanzeinlage, die für gute Stimmung sorgte. Mindestens genauso spannend waren die Spiele in der Stadionhalle zwischen den 7. und 8. Klassen. Hier gewannen

die Klasse 7a und die 8b als Sportlichste aller Klassen. Mittelstufensieger wurde die 8b. Aufgrund der Faschingsveranstaltung in Obertsrot mussten die Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klasse dieses Jahr aussetzen. Dafür freuen sie sich umso mehr auf das Fußballturnier, das dieses Schuljahr auch noch stattfindet.

Ein großes Dankeschön geht an die Sportfachschaft für die Organisation des Turniers. Die Sportturniere stellen jedes Jahr ein großes Highlight für die Schulgemeinschaft dar, bei dem Teamgeist und körperliche Fitness gefördert werden. ■



Spannendes Völkerballturnier der Realschule. Foto: Realschule Gernsbach

Silbermedaille bei der First Lego League

Am 31. Januar 2026 fand auf dem Firmengelände der Siemens AG in Karlsruhe die diesjährige First Lego League statt.

Insgesamt 14 Mannschaften aus verschiedenen Schulen traten gegeneinander an, um ihre Fähigkeiten im Bereich Robotik und Programmierung unter Beweis zu stellen. Die Mannschaft des Albert-Schweitzer-Gymnasiums (ASG), unter dem Motto „ASG – in it to win it“, setzte sich aus sechs talentierten Schülern zusammen: Till Mangler (9b), Daryush Mahin Nejad (8c), Joshua Schmeiser (8a), Paul Neitzel, Even Kölmel und Julian Bleier (beide 8b). Seit Beginn des Schuljahres haben die Schüler in der Robotics-AG des Gymnasiums intensiv an den Aufgaben gearbeitet, die in diesem Jahr unter dem Motto „Unearthed!“ standen. Auf einem speziell gestalteten Spielfeld galt es, verschiedene Aufgaben innerhalb einer vorgegebenen Zeit zu lösen. Das beherrschte Engagement der ASG-Schüler zahlte sich aus. In der Kategorie „Roboterdesign“ belegten sie den 1. Platz und überzeugten die



Das Siegerteam des ASG nimmt die Auszeichnung entgegen.

Foto: Stefan Gutzeit

Jury mit ihrem innovativen Ansatz. Im „Robot-Game“ erreichten sie den 2. Platz, während sie in der Kategorie „Champion“ den 3. Platz sicherten.

Ein wichtiger Bestandteil des Wettbewerbs war auch das Forschungsprojekt, das die Schüler im Rahmen des aktuellen Saisonthemas durchführen mussten. Dabei wählten sie ein selbstgewähltes

Problem, formulierten eine Forschungsfrage und recherchierten. Die entwickelten Lösungen wurden in einem Kurzvortrag präsentiert, was zusätzlich zur Gesamtbewertung beitrug.

Besonderer Dank geht an den stellvertretenden Schulleiter Stefan Gutzeit, der die AG leitet und bereitwillig seinen Samstag für die gute Sache opferte. ■

BÜCHEREI GERNSBACH

Neue Kriminalromane

Bächle, Gässle, Rache* Wehrle, Ute: Cosy-Krimi aus dem Breisgau; ironisch, spannend und tierisch gut.

Ein mörderisches Paar – Das Versprechen* Wolf, Klaus-Peter: Der Leiter einer Kurklinik im Norden nimmt Rache an Straftätern, die nicht belangt werden konnten, unter Mithilfe seiner schlagfertigen Ehefrau.

Fuchsmädchen* Grund, Maria: Zwei junge Frauen werden von einem eiskalten Serienmörder umgebracht.

Haus der Geister* Goldammer, Frank: Der zweite Fall von Kriminalrat Gustav Heller. Zwischen Ermittlungsmethoden alter Schule und dem Beginn der modernen Kriminologie: der zweite Fall von der Königlich-Sächsischen Polizei. Geisterjäger in Dresden im Jahr 1881.

Tod auf der Elbe* Goldammer, Frank: Kriminalfall aus Dresden im 19. Jh. Der erste Fall von Kriminalrat Gustav Heller.

Rauhnächte* Sandberg, Ellen: An Heiligabend entdeckt die 22-jährige Pia, dass sie adoptiert wurde, und begibt sich auf eine gefährliche Spurensuche nach ihrer Herkunft im mystischen Wasserburg, wo in den Rauhnächten dunkle Familiengeheimnisse und Geister der Vergangenheit zum Leben erwachen.

Öffnungszeiten: Sonntag 10.30 - 12.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag 14 - 18 Uhr, Mittwoch 11 - 14 Uhr
Beim Vorliegen einer E-Mail-Adresse wird zur Rückgabe oder Verlängerung der ausgeliehenen Medien erinnert.
Kontaktdaten: Telefonisch unter 07224 2054 (AB) oder per E-Mail an info@buecherei-gernsbach.de.
Das Bücherei-Team freut sich auf jeden Besuch in der Kornhausstraße 28.
Alle Infos unter www.buecherei-gernsbach.de.

Die Bücherei bleibt am Faschingsdienstag, 17.2., und Aschermittwoch, 18.2., geschlossen.



Fahrplanabweichungen während Fastnacht

Fastnachtsveranstaltungen und Umzüge führen zu Einschränkungen bei den Busverkehren in der Region. Betroffen ist u. a. in Gernsbach die Busverbindung zwischen Bahnhof und Kaltenbronn am Rosenmontag, 16. Februar:

Die Fahrten um 13.35 Uhr ab Gernsbach Bahnhof zum Kaltenbronn sowie um 14.22 Uhr ab Kaltenbronn Infozentrum nach

Gernsbach entfallen an diesem Tag. Ersatzweise verkehrt eine Fahrt um 12.35 Uhr ab Gernsbach Bahnhof bis Reichental Rathaus.

Alle weiteren Fahrplanänderungen in der Region findet man online bei der KVV unter dem Schnelllink www.kvv.fahrplan-abweichungen-wegen-fastnachtsveranstaltungen. ■

Dienststellen der Landkreisverwaltung

Eingeschränkte Öffnungszeiten über Fasching

Wegen einer internen Betriebsveranstaltung beim Landratsamt Rastatt sind am Schmutzigen Donnerstag, 12. Februar, ab 10 Uhr alle Dienststellen der Landkreisverwaltung geschlossen. In dringenden Notfällen empfiehlt das Landratsamt, sich direkt mit der örtlichen Polizeidienststelle in Verbindung zu setzen.

Konkret betroffen sind in Rastatt das Hauptgebäude Am Schlossplatz 5 sowie die Außenstellen in der Kapellenstraße 36 und in der Lyzeumstraße 23 mit dem Abfallwirtschaftsbetrieb. Ebenfalls betroffen ist das Straßenverkehrsamt mit Fahrerlaubnisbehörde, Kfz-Zulassung und die Untere Straßenverkehrsbehörde.

In Baden-Baden bleibt die Außenstelle des Gesundheitsamts geschlossen.

In Bühl und Gaggenau sind jeweils das Jugendamt mit dem Allgemeinen Dienst und der Psychologischen Beratungsstelle sowie das Forstamt, das Integrationsmanagement, die Kfz-

Zulassungsbehörde und der Pflegestützpunkt betroffen.

Außerdem ist in Bühl auch das Medienzentrum Mittelbaden ab 10 Uhr nicht mehr erreichbar.

In Forbach bleibt die Kommunale Holzverkaufsstelle geschlossen.

Der Wertstoffhof in Bühl ist am Schmutzigen Donnerstag ganztägig geschlossen. Die Bodenaushubdeponien Durmersheim, Gernsbach sowie die ehemalige Deponie Rastatt sind am Rosenmontag, 16. Februar, und am Fastnachtsdienstag, 17. Februar ganztägig geschlossen, ebenso die dort ansässigen Recyclingbetriebe der BWG in Rastatt und Gernsbach sowie der Recyclingbetrieb der BRG in Durmersheim.

Die Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“ in Gaggenau-Oberweier bleibt über Fastnacht zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Ebenfalls geschlossen bleibt am Rosenmontag die Kfz-Zulassungsstelle Gaggenau. ■

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Demenz erleben und verstehen

Der Pflegestützpunkt des Landkreises Rastatt startet am Donnerstag, 19. Februar, mit einer Veranstaltung zum Thema Demenz in seine Jahreskampagne „Pflege und Vor-sorge im Blick“.

Jeweils um 15.30 und 18.30 Uhr haben Angehörige von Demenzerkrankten, Fachkräfte und Interessierte die Möglichkeit, im Landratsamt Rastatt am Demenzparcours teilzunehmen. Der Parcours simuliert alltägliche Situationen, die für Demenzerkrankte zur Herausforderung werden können. Angehörige können auf diese Weise erleben, wie sich die Symptome einer Demenz anfühlen. Für die Teilnahme am Demenzparcours ist eine Anmeldung erforderlich.

Um 17 Uhr können sich Interessierte bei einem kostenlosen Vortrag über Formen, Symptome und über den Verlauf einer Demenzerkrankung informieren. Außerdem erhalten Teilnehmende wertvolle Tipps zum Umgang im Alltag. Der Pflege-

stützpunkt stellt Hilfsangebote und Entlastungsmöglichkeiten vor. Für den Vortrag ist keine Anmeldung erforderlich.

Service:

Demenzparcours:

15.30 und 18.30 Uhr, Raum: D 0.06 und D 0.07

Anmeldung erforderlich:

Telefon 07222 381-2422 / -2451

E-Mail pflegestuetzpunkt@landkreis-rastatt.de

Vortrag zum Thema Demenz: 17 Uhr, Raum: C 0.02

Keine Anmeldung erforderlich.

Weitere Informationen:

Stabsstelle Pflege - Pflegestützpunkt

Telefon 07222 381-2422 / -2451

E-Mail pflegestuetzpunkt@landkreis-rastatt.de

www.landkreis-rastatt.de ■

Denkmalschutzpreis

Der Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg wird verliehen für beispielhafte denkmalpflegerische Leistungen, die Privatpersonen bei der Erhaltung und Pflege ihres Eigentums erbringen.

Geehrt werden Gebäude, die sowohl innen als auch außen denkmalpflegerisch erhalten, gepflegt und – falls erforderlich – erneuert wurden. Das Ziel des Preises ist ein starkes Zeichen für mehr Engagement bei der Erhaltung und Renovierung von Kulturdenkmalen und Altbauten.

Denkmalpflegerisch beispielhaftes Handeln umfasst Erhaltungsarbeiten sowie behutsame Veränderungen, die das Gebäude in seinem historisch gewachsenen Erscheinungsbild so weit wie möglich bewahren. Das Spektrum reicht von einfachen, handwerklich soliden Lösungen bis hin zu bewusst modernen Akzentuierungen, solange sie das Kulturdenkmal respektieren und Gestaltungselemente sich harmonisch in das historische Erscheinungsbild einfügen.

Bewerbungen richten sich nicht ausschließlich an Kulturdenkmale im Sinne des Denkmalschutzgesetzes Baden-Württemberg, sondern umfassen auch Bauten, die denkmalpflegerisches Erhalten im Zusammenhang mit einer dem Gebäude angemessenen Nutzung demonstrieren.

Denkmalpflegerisches Handeln, getragen von hohem persönlichem Engagement von Eigentümerinnen, Eigentümern und Architektinnen bzw. Architekten, wird mit einer Urkunde, einer Plakette zur Anbringung am Gebäude und einem Geldpreis von jeweils 5.000 Euro gewürdigt. Im Turnus von zwei Jahren werden bis zu fünf Preisträgerinnen und Preisträger ausgezeichnet. Einsendeschluss: 30. April 2026.

Die Teilnahmebedingungen sind *vor einer Bewerbung* im Internet unter www.denkmalschutzpreis.de einzusehen oder können angefordert werden unter post@denkmalschutzpreis.de ■

BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorüberge-

hend die Öffnungszeiten der allgemeinen Bereitschaftspraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt seit 25.10.2023 und bis auf Weiteres.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Baden-Baden

Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden. Öffnungszeiten NEU ab 1.10.2025: Sa, So und an Feiertagen 9 bis 19 Uhr.

Bereitschaftspraxis Kinder Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag 18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 0761 12012000

bzw. unter www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

**Samstag, 14. Februar/
Sonntag, 15. Februar**

Dr. Mastel, Gewerbestraße 22,
Bietigheim, Telefon 07245 918833

Psychologische Beratung

Für Eltern, Kinder und Jugendliche

Telefon 07222 381-2255, Online-Beratung www.landkreis-rastatt.de

Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 12. Februar

Bernhardus Apotheke,
Rheinstraße 9, Baden-Baden,
Telefon 07221 62446

Freitag, 13. Februar

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum,
Hildastraße 31 B, Gaggenau,
Telefon 07225 68978020

IMPRESSUM

Amtsblatt der Stadt Gernsbach

Herausgeber: Stadt Gernsbach,
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,
Tel. 07224 644-0, stadtanzeiger@gernsbach.de

Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Julian Christ,
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach, o.V.i.A.

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

Verantwortlich für Stellungnahmen in der Rubrik „Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates.

Die Beiträge von externen Autoren spiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung wider.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Textbegrenzung: 2.000 Anschläge.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr unter www.gernsbach.de.

Anzeigenvertrieb: Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Samstag, 14. Februar

Wendelinus-Apotheke,
Am Zimmerplatz 2, Weisenbach,
Telefon 07224 991780

Sonntag, 15. Februar

Löwen-Apotheke,
Igelbachstraße 3, Gernsbach,
Telefon 07224 3397

Montag, 16. Februar

Berthold-Apotheke,
Lichtentaler Straße 72, Baden-Baden,
Telefon 07221 22331

Dienstag, 17. Februar

Eberstein Apotheke,
Rathausplatz 7, Haueneberstein,
Telefon 07221 63735

Mittwoch, 18. Februar

Kreuz-Apotheke,
Lange Str. 37, Baden-Baden,
Telefon 07221 25502

Fachstelle Sucht**Am Bachgarten 9, Gernsbach,****Telefon 1820**

Öffnungszeiten: Mittwoch 15 bis 17.30
Uhr, Freitag 9 bis 13 Uhr

**Termine nur nach
telefonischer Vereinbarung.**

Hospizgruppe Murgtal

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach

Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,
Telefon 6566333

Sozialstation Gernsbach

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach
Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail info@sozialstation-gernsbach.de

Dienst der Schwestern/Pfleger am**Samstag, 14. Februar/****Sonntag, 15. Februar**

Olga Rejngardt, Natalie Felske, Katharina
Baumgartner, Kati Hoffmann, Olga So-
tow, Adrian Kray, Gabi Gerstner, Sandra
Gerstner

Alle Angaben ohne Gewähr!



Deine

Region auf

NUSSBAUM.de

AMTliche BEKANNTMACHUNGEN

Zahlungsaufforderung für die 1. Grundsteuerrate 2026

Am 15. Februar 2026 ist die 1. Grund-
steuerrate für das Kalenderjahr 2026 zur
Zahlung fällig. Es wird hiermit öffentlich
an die Zahlung erinnert.

Konten der Stadtkasse Gernsbach:

Sparkasse Rastatt-Gernsbach,
IBAN DE83 6655 0070 0060 0027 14,
BIC SOLADES1RAS

Volksbank pur,
IBAN DE74 6619 0000 0050 0466 05,
BIC GENODE61KA1

Bei Banküberweisungen sind das Bu-
chungszeichen und der Verwendungszweck anzugeben. Einzahlungen ohne diese Angaben verzögern die Bearbeitung und können zu Fehlbuchungen führen. Bei Zahlungsverzug ist die Stadtkasse gesetzlich verpflichtet, für jeden angefangenen Monat der Säumnis einen Säumniszuschlag sowie Mahngebühren zu erheben.

Zahlungspflichtigen, die der Stadtkasse ein SEPA-Lastschrift-Mandat (früher: Einzugsermächtigung) erteilt haben, wird die Grundsteuer zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des Ort-
schaftsrates Obertsrot
am Mittwoch, 18.02.2026 um 18:00 Uhr

im Foyer der Ebersteinhalle

1. Bürgerfragestunde
 2. Kommunale Wärmeplanung:
Auftragsvergabe
 3. Sachstand 650-Jahr-Feier Obertsrot
 4. Bekanntgaben und Anfragen
- Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.

Ortsvorsteher
Walter Schmeiser

Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des Ort-
schaftsrates Reichental am Donnerstag,
19.02.2026 um 19:00 Uhr

in den Geschäftsräumen in der Langen-
ackerstr. 2, Reichental

1. Bürgerfragestunde
 2. Kommunale Wärmeplanung:
Auftragsvergabe 2026/001
 3. Bekanntgaben und Anfragen
- Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.
- Ortsvorsteher
Guido Wieland

Öffentliche Zustellung

Das nachfolgend bezeichnete Schrift-
stück der Stadt Gernsbach wird gem.
§ 10 Verwaltungszustellungsgesetz
(VwZG) öffentlich zugestellt
Jahresbescheid 2025 und Vorauszahlun-
gen 2026 vom 12.02.2026
Aktenzeichen 5.8888.886854.0
Name und letzte bekannte Anschrift des
Empfängers:

Herrn Thomas Stenzel**Karl-Götz-Str. 25, 76593 Gernsbach**

(von Amtswegen nach unbekannt abge-
meldet)

Die derzeitige Anschrift der vorgenann-
ten Person ist unbekannt. Ermittlungen
über den aktuellen Aufenthaltsort sind
erfolglos geblieben. Eine Zustellung an
einen Vertreter ist nicht möglich (§ 10
Abs. 1 Nr. 1 VwZG).

Der Empfänger oder eine von ihm be-
vollmächtigte Person kann das Schrift-
stück gegen Vorlage eines gültigen
Ausweisdokumentes, bei folgender
Stelle einsehen oder abholen:

Behörde Stadtwerke Gernsbach
Anschrift Hillastr. 11,
76593 Gernsbach

Abteilung Finanzwesen
Zimmer 01

Öffnungszeiten

Montag 8.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 16.00
Uhr, Dienstag 8.00 - 12.00 Uhr, Mittwoch
8.00 - 12.00 Uhr, Donnerstag 8.00 -
12.00 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr, Freitag
8.00 - 13.00 Uhr

Durch die öffentliche Zustellung können
Fristen in Gang gesetzt werden, nach
deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Ein
Dokument gilt nach § 10 Abs. 2 VwZG als
öffentlich zugestellt, wenn seit dem Tag
der Bekanntmachung der Benachrichti-
gung zwei Wochen vergangen sind.
Gernsbach, den 12.02.2026
Stadtwerke Gernsbach

AUS DEN VEREINEN

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

Bezirksimkerverein
Gernsbach



Imkerstammtisch

Am Freitag, den 13.2., findet um 18.30 Uhr wieder der monatliche Imkerstammtisch im Casa Rustica in Hörden statt. Alle Imkerkolleginnen und Imkerkollegen sowie Interessierte sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Boulefreunde
Gernsbach



Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung für das Jahr 2026 der Boulefreunde Gernsbach findet am Samstag, 21. Februar 2026, um 17 Uhr in der Ebersteingasse 6 in Gernsbach statt.

Der Vorstand freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme.

Deutsches Rotes Kreuz
Gernsbach



Spielenachmittag im DRK-Haus

Spielen macht Spaß und ist keine Frage des Alters - aber nicht jeder, der gerne spielt, hat auch Spielpartner zur Verfügung. Dem will das DRK, Ortsverein Gernsbach e.V. abhelfen:

Am 19. Februar treffen sich Gleichgesinnte von 14.30 bis 16.30 Uhr im DRK-Haus in Gernsbach, Am Bachgarten 9, zur lockeren Spielerunde. Weitere Spielenachmittage werden jeden dritten Donnerstag im Monat zur gleichen Zeit stattfinden.

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Auch eine Grundausstattung an Spielen (Mühle, Dame, Mensch ärgere dich nicht, Halma, Spielkarten) ist vorhanden. Aber selbstverständlich können auch gerne eigene Spiele mitgebracht werden. Die Teilnahme ist kostenlos, nur für Kaffee und Kuchen wird um eine Spende gebeten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, jede/jeder darf einfach vorbeikommen.

Forum Gernsbacher Zehntscheuern

Mitgliederversammlung

Das Forum Gernsbacher Zehntscheuern e.V. lädt alle Mitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung am 18.3.2026, um 19 im kleinen Pavillon/ Papierzentrum, Scheffelstraße 29, 76593 Gernsbach ein.

Freiwillige Feuerwehr Abteilung Süd

Kateressen bei der Feuerwehr

Am Aschermittwoch lädt die Feuerwehrabteilung Süd traditionell zum Kateressen ein. Während vor der Ebersteinhalle die „Tante Fasent“ verbrannt wird, gibt es drinnen Fischweck und Getränke. Die Kameradinnen und Kameraden freuen sich ab 17 Uhr auf viele Besucher.

KDFB
Zweigverein Gernsbach



Solibrot-Aktion

Ab dem 18. Februar unterstützt der KDFB Zweigverein Gernsbach die Solibrot-Aktion, die der KDFB-Bundesverband und das katholische Werk der Entwicklungszusammenarbeit MISEREOR gemeinsam bundesweit durchführen. Als Kooperationspartner hat der KDFB-Zweigverein Bäckereien in Gernsbach, Ottenau und Weisenbach gefunden. Von Aschermittwoch (18.2.2026) bis Karsamstag (4.4.2026) wird das Solibrot dort verkauft. Mit einem Benefizanteil von 50 Cent pro Solibrot, das verkauft wird, unterstützen die Kundinnen und Kunden ein Projekt zur Förderung von Frauen und Familien in Afrika, Asien und Lateinamerika. Dieses Jahr geht die Unterstützung konkret an ein Projekt in Kambodscha. Die Frauen des KDFB Gernsbach werden zusätzlich einen Solibrot-Marktstand am 13. März in Gernsbach auf dem Wochenmarkt anbieten.

Schachklub
Gernsbach 1949



Ergebnisse 5. Spielrunde

Der Schachklub Gernsbach erreichte in der 5. Spielrunde des Schachbezirks Mittelbaden mit seinen drei Mannschaften ein durchaus positives Gesamtergebnis. Ein kurioses Ergebnis erzielte die erste Mannschaft in der Bereichsliga gegen den SVG Offenburg. Obwohl man nach den ausgespielten Partien mit 3,5 zu 4,5 das Nachsehen hatte, verlor die Gegenmannschaft Offenburg dank eines kapitalen Aufstellungsfehlers mit 1,5 zu 6,5, was den Gernsbachern zwei ganze Mannschaftspunkte und den 4. Tabellenplatz einbrachte. Für die Murgtöler gewannen Max Bertsch und William Brüstle, unentschieden spielten Torsten Meixner, Tim Peters und Tudor Costin. Die zweite Mannschaft gastierte beim SC Rastatt 2 und behauptete seinen ersten Tabellenplatz durch ein 2,5 zu 1,5. Fabian Naumann und Mika Jansen holten einen ganzen Punkt, während Leon Grünefeld remisierte. Leider verlor die 3. Mannschaft gegen den OSG Baden-Baden 11 mit 1:3. Gewinnen konnte Luka Dancevic.

Schwarzwaldverein
Gernsbach



Wanderungen

Die Dienstagswanderer treffen sich diesmal schon am Dienstag, 17. Februar, um 15 Uhr am Gernsbacher Bahnhof. Die Wanderung führt durch die Weinau und findet gegen 16 Uhr mit der Einkehr in Hörden, im Casa Rustica, ein stimmungsvolles Ende. Vielleicht hat auch jemand Lust, sich faschingsmäßig zu verkleiden. Für weitere Informationen Tel. 07083 526000.

Die Mittwochswanderer treffen sich am 18. Februar, um 10 Uhr am Gernsbacher Bahnhof. Stationen der Wanderung sind: der Lieblingfelsen, die Kapelle Selbach, Salzwiesen, Elefantenweg. Die Einkehr ist in Gaggenau geplant. Die Wanderung ist etwa 12 km (ca. 230 Hm) lang. Für weitere Informationen Tel. 07224 4356.

Zwei neue Mitglieder

Große Freude beim Soroptimist Club (SI) Bad Herrenalb/Gernsbach. Zwei neue Mitglieder konnten beim Clubtreffen im Februar aufgenommen werden: Maren Schmidt-Peker, OP-Schwester aus Gernsbach und Elisabeth Groß, Leitende Schulamtsdirektorin i.R. und 1. Vorsitzende des Fördervereins der Musikschule Gaggenau. Die Patinnen, die Präsidentin und die stellv. Programmdirektorin des Clubs entzündeten zur feierlichen Aufnahme vier Kerzen im Namen des Clubs, der Deutschen Union, der Europäischen Förderung und der Weltorganisation Soroptimist International. Die beiden „Neulinge“ gehören nun einem der weltweit größten Netzwerke berufstätiger Frauen mit gesellschaftspolitischem Engagement an. Persönlichkeiten aus allen Kontinenten, Kulturen und Berufen kommen hier zusammen, um sich weltweit für die Verbesserung der Lebensbedingungen für Frauen und Mädchen einzusetzen und zu einer besseren weltweiten Verständigung beizutragen. Soroptimistinnen befassen sich mit Fragen der rechtlichen, sozialen und beruflichen Stellung der Frau und vertreten die Position der Frauen in der öffentlichen Diskussion. Derzeit hat SI Deutschland 225 Clubs mit rund 7000 Mitgliedern. Weltweit sind es 25.000 in 2900 Clubs.



Von links nach rechts: Ulrike Tobisch-Kohlbecker, Elisabeth Groß, Maren Schmidt-Peker, Iris Erbe, Katja Radloff und Cornelia Dürrfeld.

Foto: Ute Zächelein



Abteilung Leichtathletik

800-m-Start beim Indoor-Meeting in Karlsruhe

Angefeuert von tausenden von Zuschauern und umgeben von zahlreichen nationalen und internationalen Leichtathletik-

größen durften Iven Baumgärtner (U16) und Michel Scherer (U16) in der Eurohalle Karlsruhe beim Indoor-Meeting ihr läuferisches Können unter Beweis stellen. In einem spannenden Regionalrennen lief Michel Scherer mit einer persönlichen Bestleistung von 2:13,68 min. auf Platz 3. Iven Baumgärtner platzierte sich direkt dahinter auf Rang 4 mit einer Zeit von 2:16,40 min. Glückwunsch an die beiden TV Gernsbach Läufer.



TVG Leichtathletik: Iven Baumgärtner und Michel Scherer beim Start zum 800-m-Lauf beim Indoor-Meeting Karlsruhe. Foto: TVG Leichtathletik



Generalversammlung im März

Der TVH lädt zu seiner Generalversammlung am Samstag, den 7. März 2026, um 18 Uhr in die Ebersteinhalle Obertsrot (Foyer) ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Gedenken an verstorbene Mitglieder
 3. Bericht des 1. Vorsitzenden
 4. Berichte des Kassenleiters
 5. Berichte aus den Abteilungen
 6. Entlastung Kassenleiter und Vorstandschaft
 7. Wahlen
 8. Ehrungen
 9. Verschiedenes und Termine
- Änderungen vorbehalten -

Mitglieder, Ehrenmitglieder und Freunde des Vereins sind herzlich willkommen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Rosenmontagsumzug

In schöner Atmosphäre führt der kleine aber feine farbenfrohe Umzug „an der Murg“ am Fuße des Schloss Ebersteins durch den Ort Obertsrot bis zur Ebersteinhalle, wo es mit närrischem Treiben unter anderem mit DJ bis in den späten Abend weitergeht. Für Kulinarisches wie frisch gebackene Pizza vom Club Euro Italia, verschiedene Getränke, Kaffee und Kuchen, sowie eine Bar wird bestens für die Teilnehmer und Umzugsbesucher gesorgt sein.

Die Vorbereitungen im Vorfeld sind abgeschlossen, die Fasentbündel aufgehängt und der Narrenbaum wird am Schmutzigen Donnerstag von den Obertsroter Schlossbergteufeln gestellt. Somit kann der närrische Umzug in Rückkorbhausen losgehen. Der Umzug beginnt um 14.33 Uhr.

In den vergangenen Jahren wurde der Umzug immer beliebter, was man an den deutlich steigenden Umzugsbesuchern sehen kann. Auch einige Fastnachtsgruppen aus der Region nehmen jedes Jahr an dem närrischen Lindwurm teil. Auch dieses Jahr haben sich neben den örtlichen Vereinen einige organisierte Fastnachtsgruppen wieder angemeldet und bereichern somit den Umzug in Rückkorbhausen.

Da der Umzug in der Obertsroter Straße (Ortsausgang Richtung Gernsbach) bis zur Ebersteinhalle verläuft, werden die Anwohner gebeten, ihre Fahrzeuge in der Zeit von 12 Uhr bis 16 Uhr umzuparken. Ab 13.30 Uhr bis 16 Uhr ist das Befahren der Umzugsstrecke für den Verkehr gesperrt. Eine Umleitung für die Anwohner ist über die „Ochsenbrücke“ möglich. Von dort kann man über die Ackerbrunnenstraße, Bernhardsstraße die Straßen in Obertsrot - bis auf die Obertsroter Straße - anfahren. Über eine „närrische Dekoration“ an der Umzugsstrecke freut sich jeder närrische Teilnehmende. Es empfiehlt sich eine angenehme Anreise mit der Straßenbahn nach Obertsrot. Direkt nach der S-Bahn-Haltestelle läuft man über die Bundesstraße und befindet sich schon auf der Umzugsstrecke. Der Arbeitskreis Ebersteinhalle freut sich über zahlreiche närrische Besucherinnen und Besucher und wünscht allen einen schönen Tag in Rückkorbhausen.



Baumschnittkurs

Am Samstag, den 21. Februar, lädt der Obst- und Gartenbauverein Obertsrot/Hilpertsau wieder zum beliebten Baumschnittkurs ein. Unter der fachkundigen Leitung von Baumwart Peter Seyfried erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie Obstbäume und Sträucher richtig geschnitten werden, um Schädlingsbefall vorzubeugen und den Ertrag zu steigern.

Peter Seyfried, der bereits in den vergangenen Jahren mit seinem großen Fachwissen beeindruckte, wird praxisnah verschiedene Schnitttechniken an jungen, aber auch alten Obstbäumen demonstrieren. Zudem erhalten die Besucher wertvolle Tipps zu den geeigneten Werkzeugen, der sicheren Handhabung von Leitern sowie wichtigen Sicherheitsvorkehrungen. Alle Interessierte – ob Vereinsmitglied oder nicht – sind zu diesem lehrreichen und abwechslungsreichen Nachmittag herzlich eingeladen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Brunnacker 2 in Hilpertsau.



Baumwart Peter Seyfried zeigt den Schnitt verschiedener Obstbäume.

Foto: C. Schnaible

Schlossbergteufel Obertsrot



Närrische Termine

Närrische Schulstunde

Zurück auf die Schulbank ...

Am 10. Februar besuchten die Schlossbergteufel die 4. Klasse der Naturparkschule Hilpertsau. Es wurde einiges über die Fasent erzählt und wie ein Häs und

die Holzmaske entsteht. Das Häs abtauben wurde nachgespielt und es gab ein „Narren-Quiz“. Zum Schluss bekamen alle Schüler eine närrische Hausaufgabe und ein Geschenk. Die Schüler hatten jede Menge Spaß und lernten dabei noch einiges über das Fastnachtsbrauchtum. Narri Narro.

Narrenbaumstellen in Obertsrot

Heute ab 17 Uhr werden alle „Fasebutze“ in Obertsrot willkommen geheißen. Das traditionelle Stellen des Narrenbaums findet um 17.11 Uhr statt. Unter den musikalischen Klängen des Musikvereins Hilpertsau-Obertsrot tragen die Narren den Narrenbaum vom Dorfplatz zum Blumeplatz, wo mit Muskelkraft der Narrenbaum gestellt wird. Im Anschluss findet am Blumeplatz eine Narrenparty statt. Die Schlossbergteufel freuen sich auf zahlreiche Besucher.

Geldbeutelwäsche

Am Aschermittwoch wird in gewohnter Weise die Fasnacht offiziell verbrannt. Die Geldbeutelwäsche und Fastnachtsverbrennung beginnt um 17 Uhr am Blumeplatz. Nachdem der Narrenbaum gefällt ist zieht der Trauerumzug zur Feuerwehr Gernsbach Abteilung Süd, wo dann die Fasnacht offiziell verbrannt und verabschiedet wird.

Gugg...ä Musik us Richedal



Fahrplan zum Kampagnenfinale

Leider neigt sich die 5. Jahreszeit langsam schon wieder dem Ende zu. Aber erstmal wird diese Woche in die heiße Phase gestartet. Am Schmutzigen Donnerstag findet wie jedes Jahr die Murgtaltour statt. Los geht's nachmittags beim Rathaussturm in Reichental. Natürlich werden die Brunnberghexen durch die Guggenmusiker musikalisch unterstützt. Danach geht es weiter nach Forbach ins Josefshaus und dort wird der Abend anschließend bei den „Rinnberga Schlemper“ in Gausbach beendet.

Am Freitag und Samstag wird es bei den Fastnachtssitzungen des Musikvereins Reichental Auftritte durch die Guggis geben.

Am Fastnachtssonntag ist die Teilnahme beim Jubiläumsumzug der KG „Hohle Eiche“ vorgesehen, die Guggenmusiker treten danach bei der After Party in der Halle auf.

Den Abschluss bildet wie immer die Rosenmontagsparty der Brunnberg-

hexen Reichental. Auch hier sind die Reichentaler Musiker beim Umzug dabei und bringen im Anschluss auch noch den Schulhof ein letztes Mal zum Beben.

Förderverein Musikverein Orgelfels Reichental

Fastnachtssitzungen sind ausverkauft

Die Fastnachtssitzungen des Fördervereins MV Orgelfels Reichental sind bereits Kult und wer sich keine Karte gesichert hat, muss bis zum nächsten Jahr warten, denn beide Veranstaltungen sind komplett ausverkauft.

Die Mitwirkenden haben wieder ein tolles Programm zusammengestellt mit Sketchen, Büttenreden, tollen Tänzen und vielem mehr. Am Programm sind die Guggis, die Brunnberghexen, die Tänzerinnen des Turnvereins und weitere Akteure beteiligt. Auch die MVO-Kids haben wieder ein tolles Programm vorbereitet. Nach der Veranstaltung kann man zur DJ-Musik kräftig das Tanzbein schwingen und den Abend mit einem Drink in der MVO-Bar, egal ob mit oder ohne Prozenze, in geselliger Runde ausklingen lassen.

Beginn der beiden Veranstaltungen ist um 19.01 Uhr, Einlass ist jeweils um 18.01 Uhr. Für Bewirtung wird wieder bestens gesorgt.

Infos zum Verein auf der Homepage www.musikverein-reichental.de.



MVO-Männerballett geleitet von Josefa Zapf. Foto: Archiv MVO Reichental

Scheuerner Fasnachtsclub



Scheuern wird zum Narrenland

Am Faschingsfreitag, 13. Februar, heißt es: reinkommen, eintauchen, mitfeiern. Ein brandneues Veranstaltungskonzept verspricht von der ersten Minute an ausgelassene Stimmung und echtes Faschings-Feeling.

Traditioneller Auftakt ist um 17.11 Uhr - da wird am Sternenplatz feierlich der Narrenbaum gestellt – der offizielle

Startschuss in einen unvergesslichen Abend voller Musik, Stimmung und Lebensfreude. Das alles gibt es in der Aula der Grundschule Scheuern. Die Buschbach Guggen sorgen gleich zu Beginn für Gänsehaut, Rhythmus und ordentlich Druck – besser kann man einen närrischen Abend nicht eröffnen. Danach übernimmt DJ Niko das Kommando und verwandelt den Saal in eine brodelnde Partyzone zum Tanzen, Feiern und Mitsingen. Man darf sich auf zwei mitreißende Showtänze der Lautenbacher Gruppen

sowie auf lustige Spiele zum Mitmachen freuen, bei denen es nicht nur etwas zu lachen, sondern auch tolle Preise zu gewinnen gibt. Draußen geht's genauso närrisch zu. Im kleinen Narrendorf warten leckere Speisen, erfrischende oder wärmende Getränke – perfekt zum Stärken und Weiterfeiern. Und das Beste daran: Der Eintritt ist frei. Also: Kostüm anziehen, Freunde einpacken und vorbeikommen. Dieser Faschingsfreitag wird laut, bunt und unvergesslich. Wie jedes Jahr

dürfen sich die Kleinen dann am Samstag, 14. Februar, beim Kinderfasching vergnügen. Viele tolle Spiele, die Kostümprämierung, Musik und Tanz sorgen für Spaß. Los geht es hier um 14.30 Uhr, der Eintritt ist auch hier frei. Die geliebte Tante Fasnacht begibt sich erst am Aschermittwoch auf ihren letzten Weg, ab 19 Uhr startet eine kleine Prozession zum Festplatz Scheuern, wo sie ihr letztes Konfetti am Scheiterhaufen verstreut und dann den Flammen hingegeben wird. An allen Veranstaltungen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

CHRISTUSKIRCHE

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Gernsbach

Christuskirche Murgtal, Blumenweg 15
Kontakt hallo@kirche-murg.de
Homepage www.kirche-murg.de

Freitag, 13. Februar

17 bis 19 Uhr Real Life Club: Ein neues, 14-tägiges Angebot für Kids im Alter von acht bis zwölf Jahren. Wir laden ein zu einer Zeit voller Abenteuer, Action und echter Gemeinschaft - ganz ohne Bildschirm, dafür mit viel frischer Luft, Bewegung und spannenden Herausforderungen.

Sonntag, 15. Februar

10 Uhr Gottesdienst, parallel wird Kindergottesdienst angeboten

Rumänische Gemeinde

Samstag, 14. Februar

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 15. Februar

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

St. Jakobskirche und Pauluskirche Staufenberg

Pfarrbüro Gernsbach

Ebersteingasse 1, Tel. 07224 3394
E-Mail Gernsbach@kbz.ekiba.de
Homepage www.ekige.de

Pfarrbüro Staufenberg

Kirchstraße 8, Tel. 07224 1672
E-Mail paulusgemeinde.gernsbach@kbz.ekiba.de
Homepage www.paulus-gemeinde.de

Pfarrer Jochen Lenz

Tel. 0172 6177397

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Donnerstag, 12. Februar

10 Uhr Andacht im ASB
19.30 - 21 Uhr Bibelkreis, Gmde.Saal St. Jakob

Freitag, 13. Februar

10 Uhr Zumba, Staufenberghalle, Sabine Ott

Samstag, 14. Februar

18 Uhr Abendgottesdienst St. Jakob

Sonntag, 15. Februar

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchkafee, Pauluskirche
11 Uhr Einladung zur Heiligen Messe, Narren und Kostümierte sind zu diesem fröhlichen Gottesdienst in die kath. Kirche St. Marien eingeladen.

RÖM.-KATH. KIRCHENGEMEINDE MURGTAL

Leitung

Pfarrer Markus Moser

Tel. 07224 995790

Pfarrbüroöffnungszeiten

Montag + Donnerstag von 9 bis 12 Uhr
Mittwoch von 14 bis 17 Uhr

Geänderte Öffnungszeiten in der Faschingszeit:

In der Zeit von Donnerstag, 12.2.2026 bis Dienstag, 17.2.2026 bleibt das Pfarrbüro geschlossen.
Am Mittwoch, den 18.2.2026 ist das Pfarrbüro vormittags von 9 Uhr - 12 Uhr geöffnet. Nachmittags bleibt es geschlossen.

ST. MARIEN

Gernsbach

So., 15.2.

11 Uhr Fastnachtgottesdienst mit Narren

Mi., 18.2.

18.30 Uhr Hl. Messe mit Austeilung der geweihten Asche

Do., 19.2

18.30 Uhr Wortgottesfeier, MEDICLIN Reha-Zentrum

Heilige Messe mit Narren 2026

Am Sonntag, den 15.2.2026 findet um 11 Uhr in der Kirche St. Marien Gernsbach der Fastnachtgottesdienst mit Narren statt.
Anschließend bieten die Ministranten Fingerfood, Suppe und Getränke an.

MARIA HEIMSUCHUNG

Lautenbach

Mi., 18.2.

18.30 Uhr Wortgottesfeier mit Austeilung der geweihten Asche und Kommunion

HERZ-JESU

Obertsrot/Hilpertsau

Fr., 13.2.

18.30 Uhr Hl. Messe

ST. MAURITIUS

Reichental

So., 15.2.

9 Uhr Hl. Messe, anschließend Gemeindeversammlung

Do., 19.2.
18.30 Uhr Hl. Messe

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Weinauerstraße 32

Sonntag, 15. Februar

9.30 Uhr Gottesdienst, anschließend
Chorprobe

Mittwoch, 18. Februar

20 Uhr Gottesdienst

JEHOVAS ZEUGEN

Website jw.org

Donnerstag, 12. Februar

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort
19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern
19.45 Uhr Unser Leben als Christ
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonntag, 15. Februar

10 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema:

„Das Seufzen der Menschheit - wann
wird es enden?“

10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauer-
erbeteiligung anhand des Artikels „Das
Buch Hiob - eine Hilfe beim Ratgeben“
aus der Zeitschrift „Der Wachturm“
Gottesdienste finden in Präsenz im
Königreichssaal in der Landstraße 42a,
Gaggenau-Hörden statt. Wer den Hyb-
rid-Gottesdienst übers Internet oder am
Telefon mitverfolgen möchte, kann sich
unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine
Teilnahme ist kostenlos, keine Spenden-
sammlungen, etc. Besucher sind immer
willkommen.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 15. Februar

10 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin
Karius.

Sonntag, 22. Februar

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit
Pfarrerin Walz.

Die musikalische Gestaltung übernimmt
Kantor Sukwon Lee aus Gaggenau.

Ökumenischer Mittagstisch

Der nächste Termin für „Gemeinsam
schmeckts besser“ ist am 24.2. um 12 Uhr
im kath. Gemeindehaus Weisenbach.
An-/Abmeldung bis montags davor, 12
Uhr, bei Frau Marlis Fritz, Tel. 07224 1434.

Lobpreischor

Der Lobpreischor probt im Februar wie-
der am 16.2. und 23.2. um 20 Uhr in der
evangelischen Kirche in Forbach.

Pfarramt

Mittwochs 10 - 13 Uhr
Tel. 07228 2344, E-Mail
forbach-weisenbach@kbz.ekiba.de
Pfarrerin Walz, Tel. 0155 60478952,
E-Mail Solveigh.Walz@kbz.ekiba.de



Wassonstnoch*interessiert*

Aus dem Verlag

Der neue digitale Begleiter für das lokale Leben: NEXI

Mit NEXI hebt NUSSBAUM.de die lokale Kommunikation auf
ein neues Niveau. Als intelligenter KI-Guide bietet der Chatbot
individuelle und präzise Antworten auf deine Fragen – schnell,
einfach und zuverlässig. Ob Informationen zu lokalen Veran-
staltungen, Notfalldiensten oder Freizeitaktivitäten – NEXI ist
dein digitaler Assistent für das Leben in deiner Region.

Immer informiert, immer nah

NEXI wurde entwickelt, um die Schätze der lokalen Informati-
onen zugänglich zu machen. Er greift auf eine riesige Datenbasis
zurück: Inhalte aus den letzten 30 Tagen der Amts- und Mittei-
lungsblätter, regionale Berichte und Artikel unserer Redaktion.
Dabei bleibt NEXI stets aktuell, um dir bei deinen Anliegen zur
Seite zu stehen.

Lokale Themen auf Knopfdruck

Stell dir vor, du möchtest wissen, welche Notfallapotheke
geöffnet hat oder wo du deinen Grünschnitt entsorgen kannst.

Das Spendenportal gemeinsamhelfen.de



Mehr von
Deinem Verein auf
NUSSBAUM.de

Mit NEXI erhältst du die Antwort sofort – präzise und ohne
langes Suchen. Der Chatbot verbindet modernes KI-Wissen
mit den umfassenden lokalen Daten von NUSSBAUM.de.



Im Wert von
600 €. Mit
Zertifikat.

NUSSBAUM- TRAINERSCHULE PÄDAGOGIK IM SPORT

Du bist ehrenamtlicher Coach und trainierst eine
Kinder- oder Jugendmannschaft in Deinem Verein?

**Bilde Dich weiter mit der NUSSBAUM Trainerschule.
Sie setzt dort an, wo die Trainerlizenzen aufhören –
bei der Pädagogik im Sport.**

Die Kosten trägt NUSSBAUM für Coaches aus dem
NUSSBAUM Verbreitungsgebiet.

Bewerbungsschluss ist der 27.02.2026
Weitere Infos und Anmeldung:
nussbaumwelt.net/trainerschule-26

